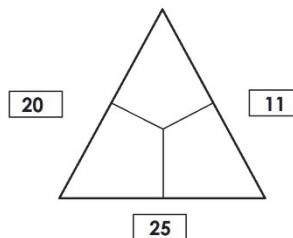
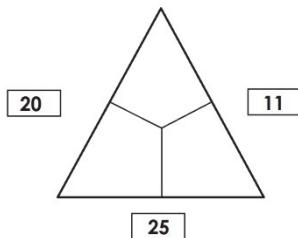


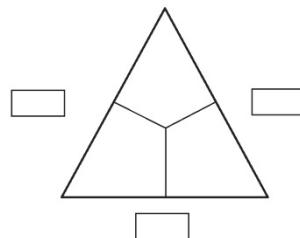
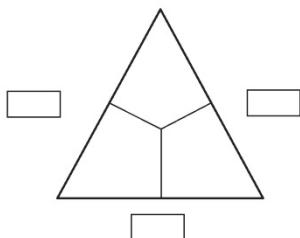
## 7.2.2 Variationen der Aufgabenstellung zum produktiven Üben

Eine Möglichkeit verstärkt prozessbezogene Kompetenzen in den Blick zu nehmen und zu fördern, bieten die folgenden Aufgabenstellungen:

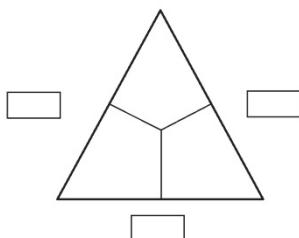
1. Finde die fehlenden Mittelzahlen. Gibt es verschiedene Möglichkeiten?



2. Erfinde eigene Rechendreiecke. Welches Rechendreieck gefällt dir am besten? Warum?



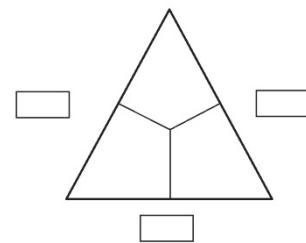
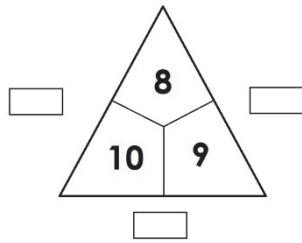
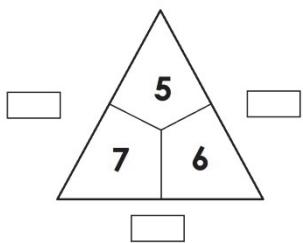
3. Hier findest du sechs Zahlen. Verwende alle Zahlen und entscheide, welche Zahlen in der Mitte und welche am Rand stehen müssen.



- 3**
- 6**
- 9**
- 13**
- 16**
- 19**

Eine weitere Umsetzungsmöglichkeit im Unterricht ist die gezielte Untersuchung von systematischen Variationen (vgl. PIK AS, S.11). Die Schülerinnen und Schüler untersuchen ausgehend von repräsentativen Beispielen systematische Veränderungen.

4. Was passiert mit den Randzahlen, wenn du die Mittelzahlen um 3 (5, 10) vergrößerst?



Eine weitere Herangehensweise wären Impulsfragen, die die Schülerinnen und Schüler durch eigene Beispiele beantworten sollen:

5. Wie muss man die Mittelzahlen wählen, damit die Randzahlen alle gerade (ungerade) sind?
6. Ist es möglich, dass die Randzahlen aufeinanderfolgen, z. B. 7, 8, 9?  
(vgl. PIK AS, S.11)

Im Bereich der systematischen Veränderungen und der Impulsfragen entstehen durch Schülereigenproduktionen interessante Aufgabenstellungen für die Mitschülerinnen und Mitschüler, über deren Qualität kommuniziert und deren Lösbarkeit argumentiert werden kann.